
Teilnehmer	Dr. Thomas Frauenlob (PV-Leiter), Michael Koller (PVR-Vorsitzender), Tobias Vogl, Gabriele Hartmann, Richard Hartmann, König Michael, Florina Kranawetvogl, Christoph Angerer, Christian Renoth, verspätet: Pater Benno (ab Top 2)
Entschuldigt	Gerhard Wiesheu (Kaplan), Peter Renoth, Wolfgang Geistlinger

TAGESORDNUNG:

TOP 1: Geistliches Wort

Pfarrer Thomas Frauenlob liest einen Absatz aus Apostelgeschichte vor, in dem es um die Einsetzung der Diakone in der Frühkirche geht. Diese sind dazu da, die „wirtschaftlichen“ Angelegenheiten der Gemeinde zu regeln, damit die Apostel nicht an der Verkündigung des Evangeliums gehindert werden. In diesem Zusammenhang gibt Pfr. Frauenlob bekannt, dass heute noch eine Pressemitteilung an alle Gremien versandt wird, in der die Besetzung der Verwaltungsleiterstelle mit dem Pfarrverbandsratsvorsitzenden Michael Koller bekanntgegeben wird. Er verliest die Pressemitteilung (siehe Anhang zu diesem Protokoll).

TOP 2: Bericht aus den Pfarreien

St. Andreas – Berchtesgaden: Tobias Vogl beginnt mit seinem Bericht und stellt die Frage ob das 60jährige Priesterjubiläum von Pfarrer Dr. Walter Brugger Pfarrverbandssache wird. Michael Koller verwies hierzu auf TOP 5.

Michael Reichenwallner erklärt sich bereit, die Koordination für St. Andreas im Stiftsbotenteam zu übernehmen. Er regt an, die Familiengottesdienste weiterzuentwickeln und stellte in einem Rückblick fest, dass die Kar- und Ostertage so wie sie im Pfarrverband geregelt worden sind, sehr gut angenommen wurden. Von der Fronleichnamsprozession gibt es nur Positives zu berichten. Weitere Informationen sind dem letzten Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung St. Andreas (siehe HP) zu entnehmen.

St. Nikolaus – Marktschellenberg: Florian Kranawetvogl berichtet, dass in der Pfarrhofkapelle das Allerheiligste verwahrt wird. Die Fronleichnamsprozession war feierlich mit sehr großer Teilnahme. Seit letzter Woche sind Flüchtlinge im Schnitzhofheim untergebracht. Man wird sehen, welche Auswirkungen dies auf die Pfarrei hat.

Es wird derzeit eine Liste erstellt, mit den Kranken, die Krankenbesuche seitens der Pfarrei wünschen. Überraschenderweise wird dies nicht nur positiv aufgefasst. Weitere Informationen sind dem Protokoll der letzten Pfarrgemeinderatssitzung St. Nikolaus (siehe HP) zu entnehmen.

Hl. Familie – Au: Michael König informiert über die Rumänienhilfe, die mittlerweile fester Bestandteil des pfarrlichen Lebens sei. Zu Jahresbeginn fuhr Wolfgang Geistlinger in den Ort, um dort einen Hühnerstall und eine Hundehütte zu errichten. Es wird für die Errichtung einer neuen Küche im Kinderheim gesammelt.

Der neu errichtete Pavillon im Pfarrgarten soll am Mittwoch den 22. Juni 2016 nach der Abendmesse im Rahmen einer kleinen Johanni-Feier eingeweiht werden. Ebenso soll der Zugang durch einen Hinweis an der Kirche angezeigt und der Eingang durch den Zaun in den Pfarrgarten verbessert werden. Weitere Informationen sind dem Protokoll der letzten Pfarrgemeinderatssitzung Hl. Familie (siehe HP) zu entnehmen.

TOP 3: Kommunikation, StiftsBote, HP

- Kommunikation

Protokolle bitte rechtzeitig zur Verfügung stellen – Abstimmung mit PV-Leiter! Protokolle dienen als Arbeitsgrundlage und vor allem auch zur Information für Mitglieder der Gremien, die bei Sitzung nicht anwesend waren (z. B. nächste Sitzungstermine, Ort und Zeiten von Veranstaltungen). Aufgrund der neuen Zuständigkeiten seitens der Hauptamtlichen für die einzelnen PGRs sollte darauf geachtet werden, Themen im Vorfeld klarer abzustimmen, damit einheitliche Informationen an die Gremien gehen. Zur Verbesserung der Kommunikation nach innen und außen wird in der anstehenden Neustrukturierung des Sekretariats eine Stelle für Kommunikation vorgesehen, bei der dann alle Fäden zusammenlaufen.

- StiftsBote –

Die nächste Ausgabe des StiftsBoten wird das Schwerpunktthema Barmherzigkeit aufgreifen. Noch vor der Sommerpause ist ein Treffen des Redaktionsteams vorgesehen. Michael Koller hebt die gute Zusammenarbeit mit Lisi Krenn, Barbara Aschauer, Andreas Pfnür, Johannes Vesper und Martin Strobl hervor. Es gab sehr gute Rückmeldungen auf die II. Ausgabe des StiftsBoten, auch über Briefe von auswärts. Ebenso hat sich Kardinal Marx sehr lobend über den StiftsBoten gegenüber Pfr. Frauenlob geäußert. Die Nachfrage nach Inseraten ist sehr gut. Probleme bereitet noch die Verteilung. Hier sollten alternative Lösungen bedacht werden.

- Homepage

Die neue HP wird sehr gut angenommen, wie es die Anklickzahlen und Verweildauern zeigen. Die HP lebt von Aktualität, daher sollten zeitnah Bilder und Berichte vor allem aus dem beiden kleineren Pfarreien beigebracht werden. Erneuter Auftrag an die vereinbarten Ansprechpartner (siehe Protokoll 9. Sitzung), Bilder und Beschreibungen der Kirchen und Kapellen zu erstellen. Die HP von St. Andreas-Berchtesgaden wird baldmöglichst abgeschaltet

TOP 4: Rückblick Besuch Kardinal Marx, Pfingsten und Fronleichnam

- Der Besuch der Pforte der Barmherzigkeit von Kardinal Marx war recht gelungen, insbesondere seine Spende für den Flügel im Pfarrheim wird begrüßt.
- Fronleichnam – Berchtesgaden sehr gut besucht und organisiert, Marktschellenberg und Au siehe TOP 2. Berichterstattung im Berchtesgadener Anzeiger sehr positiv. Bilder von Au wurden von Michael König weitergeleitet, leider noch keine Bilder/Berichte von MS und Au auf HP.

TOP 5: StiftsAusflug – Priesterjubiläum Prälat Brugger – Firmung

- StiftsAusflug ist vorbereitet, bisher aber nur einige Anmeldungen. Es soll noch im Berchtesgadener Anzeiger ein Hinweis gegeben werden.
- Diamantenes Priesterjubiläum Prälat Brugger: Messe am 26. Juni, 18:30 Uhr, anschließende Begegnung im Kreuzgang. Tobias Vogl fragt an, ob die Markterer Weihnachtsschützen zur Messe schießen sollen. Es soll dies der Vorstand der Weihnachtsschützen über den Vereinigungsvorstand anmelden und abklären. Prälat Brugger erhält einen Siebdruck des Porträts von Pater Kaspar Stanggasser.
- Firmung: GR Gabriele Hartmann berichtet, dass sich die Vorbereitungen zu der in drei Wochen stattfindenden Firmung dem Endspurt entgegenneigen. Es sind heuer 60 Firmlinge, welche in den Vorbereitungen und Einzelgesprächen sehr gut mitarbeiteten. Die Firmung wird von Weihbischof Wolfgang Bischof gespendet. Der Termin für die Firmung 2017 ist (voraussichtlich) der 23. Juni.

TOP 6: Verschiedenes

- Nächste Sitzung Mittwoch, 20. Juli 2016, 19:45 Uhr, Hl. Familie – Au
- Eine Liste mit den Sachausschüssen wurde vom Pfarrbüro erstellt. Diese soll durch das Büro allen Mitgliedern der Gremien zugesandt werden.
- Es sind offensichtlich noch nicht alle Sondergottesdienste in den Pfarreien aufgelistet. Michael Koller bittet um baldige Vervollständigung der Liste, damit diese in der Planung Berücksichtigung finden können.
- Das monatliche Stanggassinger-Gebet sollte besser beworben werden. Dazu braucht es Informationen über Ort und Zeit aus den einzelnen Pfarreien.
- Die Pfingstnovene sollte für nächstes Jahr aufgegriffen werden.
- Florian Kranawetvogl lädt zum Schellenberger Kirtag ein.
- Michael Koller gibt bekannt, dass durch die Pfarreien St. Andreas und Hl. Familie die beiden Kinder aus dem Dolphin Aid-Projekt eine finanzielle Unterstützung bekommen.
- Michael König fragt nach, wann die Klausur 2017 stattfindet. Die Gremien werden am 13. / 14. Januar 2017 im Haus St. Rupert in Traunstein tagen.
- Michael Koller spricht allen Helfern seinen Dank aus und beendet nach dem Abendgebet um 21:30 Uhr die Sitzung

Für das Protokoll

Christian Renoth
Schriftführer

Dr. Thomas Frauenlob
Leiter PV

Michael Koller
Vorsitzender